

**Bachelor
of Arts**
Schauspiel
2017

Lea Beie
Janosch Fries
Louis von Klipstein
Jens Lamprecht
Anna Gesa-Raija Lappe
Esra Laske
Tobias Loth
Ann-Christin Mündner
Dario Neumann
Laila Richter

Absolventen Jahrgang 2017

Bachelor-Studiengang
Schauspiel

Studiengangsleitung
Christiane Pohle
Benedikt Haubrich

Jahrgangsmentor
2013 – 2017 Nils Brück



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe KollegInnen, liebe FreundInnen der ADK,

die neue Generation an SchauspielerInnen verlässt mit einem erfolgreichen Abschluss die ADK, um sich den Herausforderungen des Berufslebens zu stellen. Sie haben sich während ihrer vier Jahre hier an der ADK einem besonderen Ausbildungskonzept gestellt, das sich zum Ziel gesetzt hat, der Autorenschaft, der Eigeninitiative, dem Ensemblegedanken und dem Querdenken zentralen Raum zu geben.

Ihr Engagement während der Studienzeit hat kräftig dazu beigetragen, interessante und mit Preisen versehene Projekte zu entwickeln: So wurden sie u.a. beim Körper Studio prämiert unter besonderer Hervorhebung der schauspielerischen Leistung, beim SEKTÁNÍ / ENCOUNTER Festival in Brno wurde die Ensembleleistung gewürdigt. Dieser Jahrgang zeichnet sich durch künstlerische Kraft, Eigenwilligkeit und große soziale Kompetenz aus, und jeder Einzelne hat ein Profil entwickelt, das die breite Ausrichtung der Ausbildungsstätte hervorragend und schön widerspiegelt.

Durch die vielfachen engsten Kooperationen mit der Filmakademie Baden-Württemberg und der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart haben die AbsolventInnen eine profunde Ausbildung erhalten, die ihnen die Fähigkeit gibt, in allen Bereichen – ob Ensembletheater, Schauspiel, Film, Fernsehen oder Performance – auf hohem Niveau zu arbeiten und sich zu bewähren. Bereits die letzten Jahrgänge haben die wichtigsten Bühnen Deutschlands erfolgreich erobert und sind damit der beste Beweis, dass hier starke Künstlerpersönlichkeiten die Theaterwelt von morgen beflügeln werden.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und wünschen den AbsolventInnen alles Gute auf ihrem weiteren künstlerischen Weg.

Elisabeth Schweeger

Künstlerische Direktorin / Geschäftsführerin

Rollen

Emilia Galotti	» Emilia Galotti « (Gotthold Ephraim Lessing)
Sonja	» Onkel Wanja « (Anton Tschechow)
Lady Macbeth	» Macbeth « (William Shakespeare)
Sabine	» Push-up 1-3 « (Roland Schimmelpfennig)
Hekuba	» Die Troerinnen « (Jean-Paul Sartre)
Medea	» Medeamaterial « (Heiner Müller)
Hasi	» Übergewicht, unwichtig: Uniform « (Werner Schwab)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	» Das letzte Abendmahl. Fenster auf, Seele raus, Gott lebt! « Leitung: Tom Stromberg, Internationales FURORE Festival, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg » Anatomie Titus: Fall of Rome « nach Heiner Müller, Rolle: Tamora, Regie: Wilke Weermann, Heusteigtheater Stuttgart » Die Troerinnen « nach Jean-Paul Sartre, Rolle: Hekuba, Regie: Faraz Baghaei, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg
2015	» 5.6.-11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung) « Schauspielprojekt nach Einar Schleeß, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁNÍ / ENCOUNTER Festival Brno » The Death Is Not The End « Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals, Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg » Kriemhilds Rache « Rolle: Kriemhild, Regie: Max Schaufuß, Lukas Maser, Svenja Käshammer, im Rahmen von »Material Nibelungen«, Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele Worms » Der große Marsch « (Szenen) von Wolfram Lotz, Rolle: Patrick S, Prometheus, Regie: Max Schaufuß, Theater Rampe Stuttgart

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film / Fernsehen (Auswahl)

2016	» Das Paket « Rolle: Nachbarin, Filmakademie Baden-Württemberg, Kurzfilm, Regie: Wilke Weermann
2015	» Back for Good « Rolle: Fan, Zum Goldenen Lamm Filmproduktion GmbH & Co. KG, Diplomfilm, Regie: Mia Spengler
2015	» Hollywoodreiß « Rolle: Rose, Kinowerbung, Regie: Christopher Mosselman
2015	Filmschauspiel-Workshop, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Christian Wagner
2015	Filmworkshop »Kurzfilme«, Leitung: Torsten C. Fischer
2014	» Shoppen « (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin

Sonstiges: Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kelarova /
Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / Szenenstudien u.a. mit
Christiane Pohle, Sandra Strunz, Nils Brück, Martin Brauer, Kai Festersen, Wulf Twiehaus, Peter Eckert
Fähigkeiten: Reiten, Aikido, Yoga, Pilates, Segeln, Talmi-Methode®, Führerschein Klasse B

Lea Beie

mail@leabeie.de

www.leabeie.de

Zur Person:

Geburtsort Nürnberg

Geburtsjahr 1989

Größe 164 cm

Haarfarbe rotbraun

Augenfarbe braun

Stimmlage Mezzosopran, Alt

Sprachen Französisch,

Englisch

Dialekte Fränkisch,

Bayerisch



Rollen

Beckmann	» Draußen vor der Tür « (Wolfgang Borchert)
Thomas	» Buddenbrooks « (John von Düffel)
Jake	» Hirngespinnst « (Sam Shepard)
Gary	» Shoppen und Ficken « (Mark Ravenhill)
Mann	» Interviews mit fiesen Männern « (David Foster Wallace)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	» Hamlets Hälfte « Rolle: Hamlet; Claudius, Regie: Amelie Hafner, Heusteigtheater Stuttgart
	» Die Troerinnen « nach Jean-Paul Sartre, Rolle: Thaltibios, Regie: Faraz Baghaei, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg
2015	» 5.6. – 11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung) « Schauspielprojekt nach Einar Schleef, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁŇI / ENCOUNTER Festival Brno
	» The Death Is Not The End « Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals, Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg
	» jemand hat mich betrogen und ich weiß nicht wer es war « nach »Luft aus Stein« von Anne Habermehl, Rolle: Anton, Ulrike, Regie: Amelie Hafner, Theater Rampe Stuttgart, eingeladen zum Festival CONTAMINAZIONE Rom
	» Vernetzt « Interaktive Performance, Rolle: Hagen, Künstlerische Leitung: Annika Bauer, Johanna Maul, Jeffrey Döring, im Rahmen von »Material Nibelungen«, Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele Worms / Raumwelten 2015
	» Ich schwitze, also bin ich « Eigenprojekt, Schauspiel Stuttgart
	» Im Ausnahmezustand « Musikalische Leitung, Regie: Jacek Jabrzyk, Olsztyn, Polen

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film/Fernsehen (Auswahl)

2016	» Tradition, die Spaß macht « Werbespot, Regie: Raphael Ghobadloo
2015	Filmschauspielworkshop, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Christian Wagner
2015	Filmworkshop »Kurzfilme«, Leitung: Torsten C. Fischer
2015	» Nivea Mama « Werbespot, Regie: Dorian Lebherz, Daniel Titz
2015	» Back for Good « Rolle: Journalist, Zum Goldenen Lamm Filmproduktion GmbH & Co. KG, Diplomfilm, Regie: Mia Spengler
2014	» Shoppen « (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2014	» Traum « Musikvideo für Cro, Regie: Sebastian Raphael
2014	» White Heat Blood « Musikvideo für David Douglas, Regie: Madlen Folk
2014	» Leon lügt « Lorenzberger Film GbR, Kurz-Spielfilm, Regie: Jörn Michaely, eingeladen zum Filmfestival Max-Ophüls-Preis 2015
2014	» Perspektiven « Diplomwerbespot, Regie: Johannes Kizler
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin

Sonstiges: Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kelarova / Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / Szenenstudien u.a. mit Christiane Pohle, Peter Eckert, Nils Brück, Martina Eitner-Acheampong, Kai Festersen, Holger Kraft

Fähigkeiten: Klavier, Reiten, Aikido, Yoga, Bühnenkampf, Clownerie, Führerschein Klasse B

Janosch Fries

janosch.fries@gmx.de

Zur Person:

Geburtsort Neunkirchen/Saar

Geburtsjahr 1992

Größe 174 cm

Haarfarbe dunkelbraun

Augenfarbe braungrün

Stimmlage Bariton

Sprachen Englisch,

Französisch

Dialekte Saarländisch,
Rheinfränkisch



Rollen

Ferdinand	»Kabale und Liebe« (Friedrich Schiller)
Hamlet	»Hamlet« (William Shakespeare)
Achill	»Penthesilea« (Heinrich von Kleist)
Arkadij Dolgorukij	»Ein grüner Junge« (Fjodor Dostojewskij)
Baal	»Baal« (Bertolt Brecht)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	»Das letzte Abendmahl. Fenster auf, Seele raus, Gott lebt!« Leitung: Tom Stromberg, Internationales FUIRORE Festival, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg »Hamlet – We are family« Rolle: Hamlet, Regie: Annika Schäfer, Heusteigtheater Stuttgart »Die Unerhörte« nach Christa Wolf und Aischylos, Rolle: Chor; Kassandra, Regie: Anna-Elisabeth Frick, ausgezeichnet mit dem Preis des Körper Studios Junge Regie 2016, Thalia Theater Hamburg »Rat Krespel« Die erste Gehörlosen-Oper, Rolle: Krespel, Regie: Jeffrey Döring, Zollamt Stuttgart
2015	»5.6. – 11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung)« Schauspielprojekt nach Einar Schleef, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁNI / ENCOUNTER Festival Brno »Nathan der Weise« von Gotthold Ephraim Lessing, Rolle: Hotelpage, Regie: Armin Petras, Schauspiel Stuttgart »The Death Is Not The End« Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals, Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg »Halt die Fresse bis du was verändert hast!« nach »Ulrike Maria Stuart« von Elfriede Jelinek, Rolle: Kind, Regie: Lukas Maser, Theater Rampe Stuttgart »Das Rinnsal Rhein der Totenfluss« von Wilke Weermann, Rolle: Siegfried, Regie: Annika Schäfer, Wilke Weermann, im Rahmen von »Material Nibelungen«, Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele Worms

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film / Fernsehen (Auswahl)

2016	»Gestern habe ich angefangen dich zu töten mein Herz« Filmakademie Baden-Württemberg, Kurzfilm, Regie: Annika Schäfer
2015	»Being a Technical Director« Werbefilm, Regie: Hendryk Witscherkowsky
2015	Method Acting Workshop mit Cathy Haase
2015	Filmschauspielworkshop, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Christian Wagner
2015	Filmworkshop »Kurzfilme«, Leitung: Torsten C. Fischer
2014	»Shoppen« (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2013	»Offline« Rolle: Samuel, Kurzfilm, Regie: Marco Huelser
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin

Sonstiges: Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kelarova /
Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / Szenenstudien u.a. mit
Christiane Pohle, Sandra Strunz, Nils Brück, Kai Festersen

Fähigkeiten: Fußball, Reiten, Boxen, Aikido, Saxophon, Führerschein (A,B)

Zur Person:

Geburtsort Hamburg

Geburtsjahr 1991

Größe 188 cm

Haarfarbe blond

Augenfarbe blau

Stimmlage Bariton

Sprachen Englisch, Spanisch
(Grundkenntnisse)

Dialekte Norddeutsch



Rollen

Hamlet	»Hamlet« (William Shakespeare)
Wächter	»Antigone« (John von Düffel)
Randy Lenz	»Unendlicher Spaß« (David Foster Wallace)
Engel	»Ulrike Maria Stuart« (Elfriede Jelinek)
Offizier	»In der Strafkolonie« (Franz Kafka)
Hermann	»Völkervernichtung« (Werner Schwab)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	»Das letzte Abendmahl. Fenster auf, Seele raus, Gott lebt!« Leitung: Tom Stromberg, Internationales FUIORE Festival, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg »Die Tragödie des Macbeth« Rolle: Macbeth, Regie: Max Schaufuß, Heusteigtheater Stuttgart
2015	»5.6. – 11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung)« Schauspielprojekt nach Einar Schleeß, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁNÍ / ENCOUNTER Festival Brno »The Death Is Not The End« Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg »Knotenpunkt. An der Mündung des Gedankenflusses«, ein Projekt von »Ich grüße alle die mich kennen«, Regie: Wilke Weermann, Theater Rampe (Stuttgart), Versionale 2015 (Leverkusen) »Material Nibelungen« Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele 2015, Worms
2014	»Digging for Love« Eigenprojekt, Schauspiel Stuttgart (Spielstätte Nord), Kaltstart Festival 2015 (Hamburg), UWE-Festival 2015 (München), FUIORE Festival 2016 (Ludwigsburg)

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film/Fernsehen (Auswahl)

2016	»Das Paket« Rolle: Der Postbote, Filmakademie Baden-Württemberg, Kurzfilm, Regie: Wilke Weermann
2015	»Hollywoodreif« Kinowerbung, Regie: Christopher Mosselman
2015	Method Acting Workshop mit Cathy Haase
2015	Filmschauspielworkshop, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Christian Wagner
2015	Filmworkshop »Kurzfilme«, Leitung: Torsten C. Fischer
2014	»Shoppen« (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin
2013-2015	Drehvorbereitung, Leitung: Kai Ivo Baulitz
2013-2016	Verschiedene Kurzfilme an der Filmakademie Baden-Württemberg

Sonstiges: Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kelarova /
Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / Szenenstudien u.a. mit
Christiane Pohle, Sandra Strunz, Nils Brück, Peter Eckert, Kai Festersen, Wolfgang Michalek
Fähigkeiten: Fußball, Aikido, Wellenreiten, Tennis, Skifahren, Fotografie, Führerschein Klasse B

Jens Lamprecht

herr.lamprecht@gmail.com

Zur Person:

Geburtsort Stuttgart

Geburtsjahr 1990

Größe 171 cm

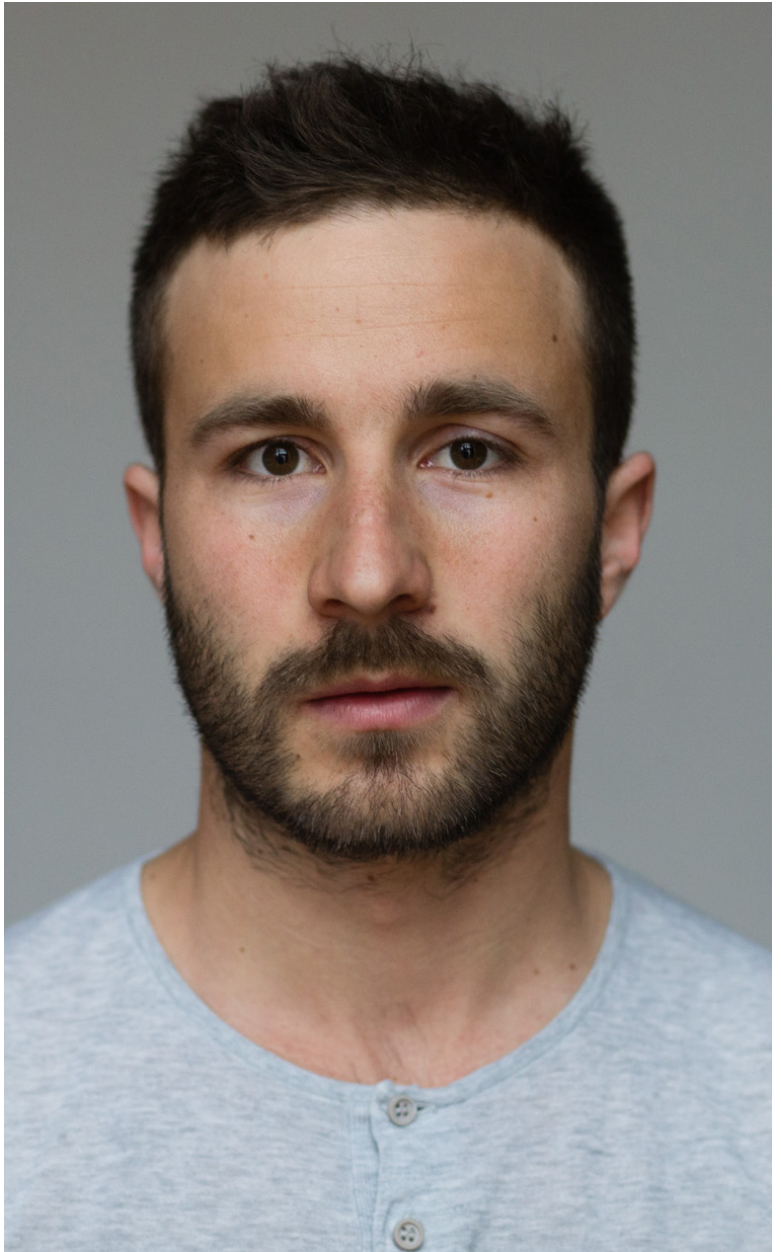
Haarfarbe dunkelbraun

Augenfarbe braun

Stimmlage Bariton

Sprachen Englisch

Dialekte Schwäbisch



Rollen

Johanna	»Die Jungfrau von Orleans« (Friedrich Schiller)
Julia	»Romeo und Julia« (William Shakespeare)
Doppelgeschöpf	»Die Straße. Die Stadt. Der Überfall.« (Elfriede Jelinek)
Sascha	»Ivanov« (Anton Tschechow)
Anna Lappe	»Anna Lappe macht eine Wurst« (Wilke Weermann)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	»Das letzte Abendmahl. Fenster auf, Seele raus, Gott lebt!« Leitung: Tom Stromberg, Internationales FUIRORE Festival, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg »Hamlet – We are family« Rolle: Ophelia, Regie: Annika Schäfer, Heusteigtheater Stuttgart »Die Unerhörte« nach Christa Wolf und Aischylos, Rolle: Cassandra, Regie: Anna-Elisabeth Frick, ausgezeichnet mit dem Preis des Körber Studios Junge Regie 2016 / Thalia Theater Hamburg Nominiert als NachwuchsschauspielerIn des Jahres, Theater heute
2015	»5.6. – 11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung)« Schauspielprojekt nach Einar Schleeß, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁNI / ENCOUNTER Festival Brno »The Death Is Not The End« Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals, Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg »Halt die Fresse bis du was verändert hast!« nach »Ulrike Maria Stuart« von Elfriede Jelinek, Rolle: Ulrike, Regie: Lukas Maser, Theater Rampe Stuttgart »Das Rinnsal Rhein der Totenfluss« von Wilke Weermann, Rolle: Kriemhild, Regie: Annika Schäfer, Wilke Weermann, im Rahmen von »Material Nibelungen«, Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele Worms »Frau M. Das Fest – die Unterbrechung« frei nach »Die Winterreise« von Elfriede Jelinek, Rolle: Ann-Christin, Regie: Annika Schäfer, Anna Gesa-Raija Lappe, Ebene 0, Stuttgart

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film / Fernsehen (Auswahl)

2016	»Die Freibadclique« Ziegler Film / ARD, Fernsehfilm, Regie: Friedemann Fromm »Gestern habe ich angefangen dich zu töten mein Herz« Filmakademie Baden-Württemberg, Kurzfilm, Regie: Annika Schäfer
2015	»Waiting For The Train« Kurzfilm, Regie: Britta Schöning, Béla Tarr
2015	Method Acting Workshop mit Cathy Haase
2015	Filmschauspielworkshop, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Christian Wagner
2015	Filmworkshop »Kurzfilme«, Leitung: Torsten C. Fischer
2014	»Shoppen« (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin

Sonstiges: Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kelarova / Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / Workshop »The Gaga Movement« mit Noa Zuk und Ohad Fishof / Szenenstudien u.a. mit Christiane Pohle, Sandra Strunz, Nils Brück, Martin Brauer, Kai Festersen, Wolfgang Michalek

Fähigkeiten: Reiten, Aikido, Yoga, Contact Improvisation, Führerschein Klasse B

Anna Gesa-Raija Lappe

annagesaraija@googlemail.com

Zur Person:

Geburtsort Hamburg

Geburtsjahr 1991

Größe 164 cm

Haarfarbe blond

Augenfarbe blau

Stimmlage Sopran

Sprachen Englisch

Dialekte Norddeutsch



Rollen

Johanna	»Die heilige Johanna der Schlachthöfe« (Bertolt Brecht)
Ulrike	»Ulrike Maria Stuart« (Elfriede Jelinek)
Anna	»Ivanov« (Anton Tschechow)
Brunhilde	»Das Rinnsal Rhein der Totenfluss« (Wilke Weermann)
Lilo	»Herr Paul« (Tankred Dorst)
Sophie Dechant	»Baal« (Bertolt Brecht)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	»Das letzte Abendmahl. Fenster auf, Seele raus, Gott lebt!« Leitung: Tom Stromberg, Internationales FUIRORE Festival, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg »Hamlet – We are family« Rolle: Gertrud, Regie: Annika Schäfer, Heusteigtheater Stuttgart »Tracking Klytaimnestra« Regie: Anna Renner, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg
2015	»5.6. – 11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung)« Schauspielprojekt nach Einar Schleeß, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁNI / ENCOUNTER Festival Brno »The Death Is Not The End« Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals, Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg »Der große Marsch« (Szenen) von Wolfram Lotz, Rolle: SchauspielerIn, Regie: Max Schaufuß, Theater Rampe Stuttgart »Das Rinnsal Rhein der Totenfluss« von Wilke Weermann, Rolle: Brunhilde, Regie: Annika Schäfer, Wilke Weermann, im Rahmen von »Material Nibelungen«, Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele Worms
2013	»Die Aktionistin« Maxim Gorki Theater, Jugendensemble

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film/Fernsehen (Auswahl)

2016	»1 / 2 Einhalt.« Filmakademie Baden-Württemberg, Kurzfilm, Regie: Kasper Zoth
2016	»The Meet« Kurzfilm, Regie: Nicolas Ehret, Béla Tarr
2015	Method Acting Workshop mit Cathy Haase
2015	Filmschauspielworkshop, Leitung: Christian Wagner, Filmakademie Baden-Württemberg
2015	Filmworkshop »Kurzfilme«, Leitung: Torsten C. Fischer
2014	»Perspectives« Filmakademie Baden-Württemberg, Diplomfilm, Regie: Johannes Kizler, Finalist Award, New York Festival 2016
2014	»Leon lügt« Lorenzberger Film GbR, Kurz-Spielfilm, Regie: Jörn Michaely, eingeladen zum Filmfestival Max-Ophüls-Preis 2015
2014	»Shoppen« (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin

Sonstiges: Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kelarova /
Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / Szenenstudien u.a. mit
Christiane Pohle, Sandra Strunz, Nils Brück, Kai Festersen, Wolfgang Michalek

Fähigkeiten: Reiten, Aikido, Yoga, Grundkenntnisse: Ballett, Gitarre, Bass

Zur Person:

Geburtsort Berlin
Geburtsjahr 1990
Größe 173 cm
Haarfarbe braun
Augenfarbe braun
Stimmlage Alt
Sprachen Englisch
Dialekte Berlinerisch



Rollen

Josef K.	»Der Prozess« (Franz Kafka)
Ivanov	»Ivanov« (Anton Tschechow)
Baal	»Baal« (Bertolt Brecht)
Mercutio	»Romeo und Julia« (William Shakespeare)
Bruno	»Die Ratten« (Gerhart Hauptmann)
Eddie	»Am schwarzen See« (Dea Loher)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	»Anatomie Titus: Fall of Rome« nach Heiner Müller, Rolle: Titus Andronicus, Regie: Wilke Weermann, Heusteigtheater Stuttgart »Hundert Jahre Hörigkeit« nach »Der Untertan« von Heinrich Mann, Rolle: Diederich Heßling, Regie: Sören Hornung, Schauspiel Stuttgart, Spielstätte NORD
2015	»5.6. – 11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung)« Schauspielprojekt nach Einar Schleef, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁNÍ / ENCOUNTER Festival Brno »The Death Is Not The End« Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals, Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg »Judas« von Lot Vekemans, Rolle: Judas, Regie: Anna-Elisabeth Frick, Theater Rampe Stuttgart »Dort ist er zu Haus« nach »Der Freund krank« von Nis-Momme Stockmann, Monologstück, Regie: Annika Schäfer, Theater Rampe Stuttgart »Das Rinnsal Rhein der Totenfluss« von Wilke Weermann, Rolle: Hagen, Regie: Annika Schäfer, Wilke Weermann, im Rahmen von »Material Nibelungen«, Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele Worms

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film/Fernsehen (Auswahl)

2016	»Gestern habe ich angefangen dich zu töten mein Herz« Filmakademie Baden-Württemberg, Kurzfilm, Regie: Annika Schäfer
2015	»Festspiele Worms« SWR Dokumentation, Regie: Rebecca Barthel
2015	Method Acting Workshop mit Cathy Haase
2015	»Empathie mit einer Leiche« Kurzfilm, Regie: Robin Liebetrau
2015	Filmschauspielworkshop, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Christian Wagner
2015	»Hollywoodreif« Kinowerbung, Regie: Christopher Mosselman
2015	Filmworkshop »Kurzfilme« Leitung: Torsten C. Fischer
2014	»Shoppen« (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin

Sonstiges: Studium der Rechtswissenschaften an der Freien Universität Berlin bis 2012 / Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kellarova / Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / Szenenstudien u.a. mit Christiane Pohle, Martina Eitner-Acheampong, Nils Brück, Peter Eckert, Kai Festersen

Fähigkeiten: Tennis, Aikido, Surfen, Yoga, Führerschein Klasse B

Zur Person:

Geburtsort Berlin

Geburtsjahr 1986

Größe 178 cm

Haarfarbe blond

Augenfarbe grün

Stimmlage Bariton

Sprachen Englisch,
Französisch,
Spanisch

Dialekte Berlinerisch,
Norddeutsch,
Wienerisch



Rollen

Klärchen	»Egmont« (J.W. von Goethe)
Alice	»Nur Kinder, Küche, Kirche« (Dario Fo / Franca Rame)
Zoé Mill	»Ab jetzt« (Alan Ayckbourn)
Gräfin Orsina	»Emilia Galotti« (G. E. Lessing)
»Facebook«	»Rausch« (Falk Richter)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	»Das letzte Abendmahl. Fenster auf, Seele raus, Gott lebt!« Leitung: Tom Stromberg, Internationales FUIRORE Festival, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg »Die Tragödie des Macbeth« Rolle: Lady Macbeth, Regie: Max Schaufuß, Heusteigtheater Stuttgart »Nathan der Weise« von Gotthold Ephraim Lessing, Rolle: Zimmermädchen, Regie: Armin Petras, Schauspiel Stuttgart »Frau mit Landschaft« Performative Rauminstallation und Texte aus Elfriede Jelineks »Krankheit oder moderne Frauen« Regie: Jasmin Schädler, Stadtbad Ludwigsburg
2015	»5.6. – 11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung)« Schauspielprojekt nach Einar Schleef, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁŇI / ENCOUNTER Festival Brno »The Death Is Not The End« Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals, Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg »Vagina Dentata. Das Muschitier« nach Ewald Palmethofer, Rolle: Erika, Regie: Wilke Weermann, Theater Rampe Stuttgart »Vernetzt« Interaktive Performance, Künstlerische Leitung: Annika Bauer, Johanna Maul, Jeffrey Döring, im Rahmen von »Material Nibelungen«, Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele Worms / Raumwelten 2015

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film / Fernsehen (Auswahl)

2015	Workshop mit Béla Tarr, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Vivien Hartmann
2015	Method Acting Workshop mit Cathy Haase
2015	Filmschauspielworkshop, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Christian Wagner
2015	Filmworkshop »Kurzfilme«, Leitung: Torsten C. Fischer
2014	»Shoppen« (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin

Sonstiges: Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kelarova / Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / Workshop »Ensemble und Persönlichkeit« mit Benedikt Haubrich / Szenenstudien u.a. mit Nils Brück, Peter Eckert, Kai Festersen, Sandra Strunz, Wulf Twiehaus, Martina Eitner-Acheampong

Fähigkeiten: Aikido, Yoga, Zeitgenössischer Tanz, Snowboarden, Reiten, Führerschein Klasse B

Ann-Christin Mündner

ann-christinmuendner@gmx.de

Zur Person:

Geburtsort Filderstadt

Geburtsjahr 1990

Größe 166 cm

Haarfarbe blond

Augenfarbe blau

Stimmlage Mezzosopran

Sprachen Englisch,
Französisch

Dialekte Schwäbisch



Rollen

Jago	»Othello« (William Shakespeare)
Der Bruder	»Roberto Zucco« (Bernard-Marie Koltès)
Ich	»Das schweigende Mädchen« (Elfriede Jelinek)
Christian	»Die Buddenbrooks« (John von Düffel)
Moleküle	»Mit dem Kopf schlage ich Nägel in den Boden« (Eric Bogosian)
Macbeth	»Macbeth« (William Shakespeare)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	»Das letzte Abendmahl. Fenster auf, Seele raus, Gott lebt!« Leitung: Tom Stromberg, Internationales FUIRORE Festival, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg »Othello – Der national-nützliche Neger« Rolle: Joseph, Adolf, Regie: Lukas Maser, Heusteigtheater Stuttgart »Die Unerhörte« nach Christa Wolf und Aischylos, Rolle: Cassandra, Regie: Anna-Elisabeth Frick, ausgezeichnet mit dem Preis des Körper Studios Junge Regie 2016 / Thalia Theater Hamburg
2015	»5.6. – 11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung)« Schauspielprojekt nach Einar Schleeß, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁNÍ / ENCOUNTER Festival Brno »The Death Is Not The End« Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals, Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg »Call me God« von Gian Maria Cervo, Marius von Mayenburg, Albert Ostermaier, Rafael Spregelburg, Regie: Faraz Baghaei, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg »Die Vogeljagd« Rolle: Siegfried, Regie: Katharina Muske, Bastian Boß, im Rahmen von »Material Nibelungen«, Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele Worms »Vagina Dentata. Das Muschitier« nach Ewald Palmethofer, Rolle: Ignaz, Regie: Wilke Weermann, Theater Rampe Stuttgart

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film/Fernsehen (Auswahl)

2015	»Hollywoodreif« Kinowerbung, Regie: Christopher Mosselman
2015	Filmschauspielworkshop, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Christian Wagner
2015	Filmworkshop »Kurzfilme«, Leitung: Torsten C. Fischer
2014	»Shoppen« (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin

Sonstiges: Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kelarova /
Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / Szenenstudien u.a. mit
Christiane Pohle, Sandra Strunz, Nils Brück, Martin Brauer, Kai Festersen, Frank Lienert-Mondanelli,
Martina Eitner-Acheampong

Fähigkeiten: Slackline, Skateboard, Klettern, Gitarre, Aikido, Führerschein Klasse B

Dario Neumann

darioneumann@gmail.com

Zur Person:

Geburtsort Bielefeld

Geburtsjahr 1991

Größe 166 cm

Haarfarbe dunkelblond

Augenfarbe blau

Stimmelage Bariton, Tenor

Sprachen Englisch



Rollen

Andromache	»Die Troerinnen« (Jean-Paul Sartre)
Luise	»Kabale und Liebe« (Friedrich Schiller)
Leah	»DNA« (Dennis Kelly)
Julia	»Romeo und Julia« (William Shakespeare)
Lulu	»Shoppen und Ficken« (Mark Ravenhill)

Mitwirkung in Inszenierungen (Auswahl)

2016	»Das letzte Abendmahl. Fenster auf, Seele raus, Gott lebt!« Leitung: Tom Stromberg, Internationales FUIRORE Festival, Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg »Othello – der national-nützliche Neger« Rolle: Eva Braun, Regie: Lukas Maser, Heusteigtheater Stuttgart
2015	»5.6. – 11.6. (tot) 15.6. (Auferstehung)« Schauspielprojekt nach Einar Schleeß, Bachelorinszenierung, Regie: Christiane Pohle, eingeladen zum SETKÁŇI / ENCOUNTER Festival Brno »Ich geh dann mal« Eigenprojekt, Stunde der Wahrheit, Schauspiel Stuttgart (Spielstätte Nord) »The Death Is Not The End« Leitung: Tom Stromberg, Leo Schmidthals Internationales Sommerfestival, Kampnagel Hamburg »jemand hat mich betrogen und ich weiß nicht wer es war« nach »Luft aus Stein« von Anne Habermehl, Rolle: Paula, Regie: Amelie Hafner, Theater Rampe Stuttgart, eingeladen zum Festival CONTAMINAZIONI in Rom »Kriemhilds Terror« von Bastian Boß, Rolle: Kriemhild, Regie: Bastian Boß, im Rahmen von »Material Nibelungen«, Leitung: Andres Veiel, Nibelungen-Festspiele Worms
2013	»Hamletanstalt« Regie: Nina Ender / Stefan Kolosko, Kampnagel Hamburg »Geschlossene Gesellschaft« nach Jean-Paul Sartre, Regie: Luisa Taraz, Thalia Nachtasyl

Filmschauspielausbildung und Mitwirkung in Film / Fernsehen (Auswahl)

2016	»Kora« Rolle: Kora, Nordwest Film, Spielfilm, Regie: Urs Odermatt
2015	Diverse Kurzfilmproduktionen mit Studierenden der Filmakademie
2015	Method Acting Workshop mit Cathy Haase
2015	Filmschauspielworkshop, Filmakademie Baden-Württemberg, Leitung: Christian Wagner
2015	Filmworkshop »Kurzfilme«, Leitung: Torsten C. Fischer
2014	»Shoppen« (Ralf Westhoff) Nachdreh, Regie: Kai Wessel, Kai Ivo Baulitz
2013-2016	Meisner-Technik, Leitung: Mike Bernardin

Sonstiges: Workshop »Performing Body« mit Ted Stoffer / Workshop »True Voice« mit Ida Kellarova /
Feldenkrais mit Natan Gardah / Clowns-Workshop mit Yve Stöcklin / seit 2015 Sprechertätigkeit für
die Bauer Studios Ludwigsburg / Szenenstudien u.a. mit Christiane Pohle, Sandra Strunz, Nils Brück,
Kai Festersen

Fähigkeiten: Beatbox, Salsa, Forro, Hip Hop, Fechten (Grundkenntnisse), Ukulele (Grundkenntnisse),
Gesang Jazz / Pop / Folk

Laila Richter

lailavalentina.richter@gmail.com

Zur Person:

Geburtsort Hamburg

Geburtsjahr 1995

Größe 167 cm

Haarfarbe braun

Augenfarbe braun

Stimmlage Alt

Sprachen Englisch

Dialekte Hamburgisch



Impressum

Herausgeber

Akademie für Darstellende Kunst
Baden-Württemberg GmbH
Akademiehof 1
71638 Ludwigsburg
www.adk-bw.de
info@adk-bw.de

Künstlerische Direktorin / Geschäftsführerin

Prof. Dr. Elisabeth Schweeger

Verwaltungsleiterin

Marika Köpf

Mitglieder des Aufsichtsrats

Petra Olschowski
(Staatssekretärin Ministerium für Wissenschaft,
Forschung und Kunst Baden-Württemberg)
Prof. Thomas Schadt
(Filmakademie Baden-Württemberg GmbH)
Götz-Markus Schäfer
(Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg)
Werner Spec
(Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg)
Markus Wiedemann
(Staatsministerium Baden-Württemberg)

Redaktion

Prof. Dr. Elisabeth Schweeger (V.i.S.d.P.)
Nils Brück, Dorothea Volke

Gestaltung

Timm Henger, Fabian Krauss

Bildnachweis

Porträts © die arge lola

Druckerei

Druckerei Memminger, Freiberg a. N.

Redaktionsschluss

30. September 2016

Änderungen vorbehalten.

[Impressum / Kontakt](#)

Akademie für Darstellende Kunst
Baden-Württemberg GmbH
Akademiehof 1
71638 Ludwigsburg
T +49 7141 - 30996 - 0
F +49 7141 - 30996-90
info@adk-bw.de
www.adk-bw.de